



Berlin frisst ihre Kinder !

→ **Gegen Privatisierung und Betonierung, für eine kulturell vielfältige, freie und soziale Stadt**

**Demo-Parade und Sternmarsch am 11. Juli 09 - Treffpunkte – 16.00 Uhr:
Boxhagener Platz, Oranienplatz und Beermannstraße am S-Bhf. Treptower Park**

Wir sind ein Bündnis aus Kunst- und Kulturschaffenden, ClubbetreiberInnen, politischen Gruppen und KiezanwohnerInnen. Uns allen gemeinsam ist, dass wir von den derzeitigen Stadt-Umstrukturierungsprozessen betroffen sind. Ein Jahr nach dem Bürgerentscheid „Spreeufer für alle“ wollen wir dagegen demonstrieren, dass vieles was Kreuzberg-Friedrichshain lebenswert und besonders macht, verdrängt wird. Wir werden nicht zulassen, dass die (sub-)kulturelle und soziale Infrastruktur und unsere urbanexperimentelle Underground- Kiez- und Clubkultur durch einen musikalischen und kulturellen Mainstream ersetzt wird, den wir auch noch mit steigenden Mieten bezahlen müssen. Wir wollen der Vertreibung eines Großteils der Bevölkerung und einer allgemeinen Gentrifizierung von Kreuzberg und Friedrichshain etwas entgegensetzen. Der aktuellen Stadt- und Krisenverwaltungspolitik stellen wir ein Recht auf eine kulturell vielfältige, freie und soziale Stadt entgegen. Wir wollen gemeinsam entscheiden, was in und mit unserer Stadt geschieht. Komm zur Demo-Parade am 11. Juli. Wir werden laut sein, wir werden viele sein. Wir sind die Kinder Berlins.

- **Wir fordern den Berliner Senat auf, die Umsetzung des Bürgerentscheids „Spreeufer für alle!“ zu unterstützen! Keine Betonierung der Spreeufer!**
- **Keine weiteren Massenkulturbetriebe, Carlofts, Einkaufszentren und Bürotürme in Kreuzberg und Friedrichshain.**
- **Ein sofortiges Ende der Privatisierung des öffentlichen Raums. Spreeufer für alle!**
- **Die Verdrängung der Club- und Kulturszene am Spreeufer muss aufhören. Die langfristige und experimentelle Nutzung des Spreerraums muss gesichert werden. Bar25, Yaam und Co bleiben! Megaspree statt Mediaspree.**
- **Alternative Projekte, soziale und kulturelle Freiräume müssen erhalten werden. Ein sofortiges Ende der Räumungen von subkulturellen Lebens-Freiräumen. Schwarzer Kanal, Köpi, SO36 und R.A.W.-Tempel bleiben!**
- **Bezahlbaren Wohn- und Lebensraum für alle. Keine Vertreibung von Hartz IV EmpfängerInnen und MigrantInnen aus ihren Wohnungen und aus dem Kiez.**
- **Keine Verlängerung der Stadtautobahn A100 nach Treptow und Friedrichshain! Sofortiger Stopp der Planfeststellung!**

Email: kontakt@megaspree.de

Mehr Infos: www.megaspree.de, www.myspace.com/megaspree